

Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

einzA mix Lawidur sgl 2K-PU-Buntlack2010, Basis 3 Stammlack

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Anstrichmittel für den dekorativen Bereich

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

einzA Farben GmbH & Co KG

Junkersstraße 13 30179 Hannover

Telefon-Nr. +49 (0)511 67490-0 Fax-Nr. +49 (0)511 67490-20 e-mail info@einzA.com

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

+32 (70) 245 245 (Belgische Giftnotrufzentrale)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aquatic Chronic 3; H412 Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme







Signalwort

Achtung

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P370+P378 Bei Brand: Wassersprühstrahl, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder

Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusät	Zusätzliche Hinweise		
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konz	entration		%
1	Kohlenwasserstoff	l e. C9. Aromaten	Siehe	Fußnote (2)		
	64742-95-6 918-668-5 649-356-00-4 01-2119455851-35	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 2; H411	>=	10,00 - <	25,00	Gew%
		Asp. Tox. 1; H304 EUH066				
2	2-Butoxyethylaceta	t				
	112-07-2 203-933-3 607-038-00-2 01-2119475112-47	Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H302	>=	10,00 - <	25,00	Gew%
3	Reaktionsmasse vo	on Xylol und Ethylbenzol				
	- 905-588-0 - 01-2119488216-32	Acute Tox. 4; H312 Acute Tox. 4; H332 Asp. Tox. 1; H304 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit. 2; H315 STOT RE 2; H373	>=	5,00 - <	10,00	Gew%
4	2-Ethoxy-1-methyle	STOT SE 3; H335				
	54839-24-6 259-370-9 603-177-00-8 01-2119475116-39	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	>=	5,00 - <	10,00	Gew%
5	n-Butylacetat					
	123-86-4 204-658-1 607-025-00-1 01-2119485493-29	EUH066 Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	<	5,00		Gew%



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

(2) Gemäß aktuellem Erkenntnisstand und Anwendung der Kriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr.1272/2008 ist die oben genannte Einstufung erforderlich. Diese geht über die in Verordnung (EG) Nr.1272/2008, Anhang VI, Tabelle 3 genannte Einstufung hinaus.

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
1	Р	-	-	-
3	-	STOT RE 2; H373: C >= 10%	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, "Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI".

Schätzwerte Akute Toxizität (ATE)					
Nr.	oral	dermal	inhalativ		
2		1500 mg/kg Körpergewicht			

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

In Zweifelsfällen oder bei Auftreten von Symptomen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund einflößen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, Betroffenen warm halten und in Ruhelage bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Nach Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung entfernen. Haut sorgfältig mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider für mindestens 10 Minuten geöffnet halten und reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewußtsein ist) und sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen einleiten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)

Ungeeignete Löschmittel

Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Toxische Pyrolyseprodukte; Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8).

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern - Verwendung von Lösemitteln vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein. Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen. Trockenschleifen, autogenes Schneiden und / oder Schweißen des trockenen Lackfilms kann Staub und / oder gefährliche Dämpfe verursachen. Nass [schleifen] / [mattieren] ist wo immer möglich zu verwenden. Einatmen von Schleifstaub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Hitzequellen, Funken und öffenen Flammen fernhalten. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein. Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern. Behälter dicht geschlossen halten. Hinweise auf dem Etikett beachten.

Zusammenlagerungshinweise

Entfernt von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	
1	2-Butoxyethylacetat	112-07-2	203-933-3	



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

	2000/39/EC				
	2-Butoxyethyl acetate				
	Kurzzeitwert	333	mg/m³	50	ppm
	Wert	133	mg/m³	20	ppm
	Hautresorption / Sensibilisierung	Skin			
	Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan che	mische age	entia / Liste de	valeurs lim	ites d'exposition
	aux agents chimiques				
	2-Butoxyethylacetaat /				
	Acétate de 2-butoxyéthyle				
	Kurzzeitwert	333	mg/m³	50	ppm
	Wert	133	mg/m³	20	ppm
	Bemerkung	D			
2	n-Butylacetat	123-86-4		204-658-	1
	EU 2019/1831				
	n-Butyl acetate				
	Kurzzeitwert	723	mg/m³	150	ppm
	Kurzzeitwert				ppm
	Kurzzeitwert Wert	241	mg/m³	50	ppm
	Kurzzeitwert Wert Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan che	241	mg/m³	50	ppm
	Kurzzeitwert Wert	241	mg/m³	50	ppm
	Kurzzeitwert Wert Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan che	241 mische age	mg/m³ entia / Liste de	50 valeurs lim	ppm
	Wert Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan che aux agents chimiques	241 mische age	mg/m³ entia / Liste de	50 valeurs lim	ppm
	Wert Lijst van de grenswaarden voor blootstelling aan che aux agents chimiques Butylacetaat, alle isomeren n- iso sec tert / Acétate de bu	241 mische age	mg/m³ entia / Liste de s isomères n-is	50 valeurs lim	ppm ites d'exposition

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs	-,		CAS / EG N	r.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C9,	Aromaten		64742-95-6 918-668-5	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	12,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	151	mg/m³
2	2-Butoxyethylacetat			112-07-2 203-933-3	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	169	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	120	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	133	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	333	mg/m³
3	Reaktionsmasse von Xylo	ol und Ethylbenzol		- 905-588-0	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	212,00	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	442,00	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	442,00	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	221,00	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	221,00	mg/m³
4	2-Ethoxy-1-methylethylac	etat		54839-24-6 259-370-9	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	103	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	152	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	2366	mg/m³
5	n-Butylacetat			123-86-4 204-658-1	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	11	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	11	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	300	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	600	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	300	mg/m³



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	600	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG	Nr.
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C9		, ,	64742-95-6 918-668-5	6
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	32	mg/m³
2	2-Butoxyethylacetat			112-07-2 203-933-3	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	8,6	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	36	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	102	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	72	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	80	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	200	mg/m³
3	Reaktionsmasse von Xy	lol und Ethylbenzol		- 905-588-0	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	12,50	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	125,00	mg/kg/Tag
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	260,00	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	65,30	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	260,00	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	65,30	mg/m³
ļ	2-Ethoxy-1-methylethyla	acetat		54839-24-6 259-370-9	6
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	13,1	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	62	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	181	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	1420	mg/m³
)	n-Butylacetat			123-86-4 204-658-1	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	6	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	6	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	35,7	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	300	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	35,7	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	300	mg/m³

PNEC Werte

NI.	Name de Otaffa		040 / FO No	
Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	2-Butoxyethylacetat		112-07-2	
			203-933-3	
	Wasser	Süßwasser	0,304	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,0304	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	2,03	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,203	mg/kg
	Wasser	Aqua intermittent	0,56	mg/L
	Boden	-	0,415	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	90	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	60	mg/kg Nahrung
2	Reaktionsmasse von Xylol und Ethylbe	enzol	-	
			905-588-0	
	Wasser	Süßwasser	0,327	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,327	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	12,46	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	12,46	mg/kg



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

	Boden	-	2,31	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	6,58	mg/L
3	2-Ethoxy-1-methylethylacetat	•	54839-24-6	3
			259-370-9	
	Wasser	Süßwasser	2	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,2	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	2	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	8,2	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,82	mg/kg
				Trockengewicht
	Boden	-	0,67	mg/kg
				Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	62,5	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	117	mg/kg Nahrung
4	n-Butylacetat		123-86-4	
			204-658-1	
	Wasser	Süßwasser	0,18	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,018	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,981	mg/kg
				Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,098	mg/kg
				Trockengewicht
	Boden	-	0,09	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	35,6	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Wo vernünftigerweise praktikabel sollte dies durch die Verwendung von lokalen Abluftventilatoren und guter allgemeiner Absaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Wenn Arbeiter Konzentrationen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes ausgesetzt sind, so muss ein für diesen Zweck geeignetes, zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, während des Lackierens innerhalb der Spritzkabine befinden, ist mit Einwirkung von Aerosolen und Lösemitteldämpfen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz während des Spritzlackierens getragen werden, bis die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter die Arbeitsplatzgrenzwerte gefallen sind. Beim Streichen: Filter A2. Beim Spritzen: Filter A2P2. (DIN EN 14387)

Augen-/Gesichtsschutz

Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen. Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen. Geeignetes Material Bei kurzfristigem Kontakt / Spritzschutz: Nitrilkautschuk

Materialstärke>0,4mmDurchdringungszeit>120minGeeignetes MaterialBei längerem Kontakt: NitrilkautschukMaterialstärke>0,4mmDurchdringungszeit>480min

Sonstige Schutzmaßnahmen

Antistatische Kleidung aus Naturfaser oder hitzebeständiger Synthetikfaser tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig	
Form flüssig	
Farbe	
gemäß Produktbezeichnung	
Geruch	
nach Lösemittel	
pH-Wert Keine Daten vorhanden	
Siedepunkt / Siedebereich Wert	> 120 °C
Bezugsstoff	Lösemittelgemisch
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	
Keine Daten vorhanden	
Zersetzungstemperatur	
Keine Daten vorhanden	
Flammpunkt Wert	40 - 42 °C
Methode	geschlossener Tiegel
Zündtemperatur	
Wert	> 200 °C
Bezugsstoff	Lösemittelgemisch
Oxidierende Eigenschaften Nicht anwendbar	
Entzündbarkeit Nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze	
Wert	> 0,6 Vol-%
Bezugsstoff	Lösemittelgemisch
Obere Explosionsgrenze	
Wert Bezugsstoff	< 7,5 Vol-% Lösemittelgemisch
Dampfdruck	
Wert	< 100 hPa
Bezugstemperatur Bezugsstoff	50 °C Lösemittelgemisch
	Losemitteigemisch
Relative Dampfdichte Keine Daten vorhanden	
Relative Dichte	
Keine Daten vorhanden	
Dichte	
Wert	1,09 - 1,20 g/cm³ 20 °C
Bezugstemperatur Methode	DIN 51757
Wasserlöslichkeit	



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

Bon	nerkung	nicht mischba	ar .			
Dell	lerkung	THORIC HISCHID	aı			
Lös	lichkeit					
Keir	e Daten vorhanden					
Vert	eilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-	Wert)				
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	2-Butoxyethylacetat		112-07-2		203-933-3	
log l	Pow			1,51		
Bez	ugstemperatur			25	°C	
2	2-Ethoxy-1-methylethylacetat		54839-24-6	•	259-370-9	
log I	Pow			0,76		
	ugstemperatur			22	°C	
	ogen auf	pH 7				
Que		ECHA				
3	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1	
log I				2,3		
	ugstemperatur			25	°C	
	node	OECD 117				
Que	lle	ECHA				
Kin	ematische Viskosität					
Wer		50	- 55	sek.		
	ugstemperatur	30	20	°C		
	node	DIN EN 2431		0		
Wicti	1040	D.11 E11 E40	. (5 11111)			
Lös	emitteltrennprüfung					
	-					

Keine Daten vorhanden 9.2 Sonstige Angaben

Partikeleigenschaften

Bezugstemperatur

S	Sonstige Angaben
k	Keine Angaben verfügbar.

%

°C

3

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Wert

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

<

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Von Oxidationsmitteln sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

A 1	Alusta and Taviniti's (Danasharanahaia Oamiash ATE)						
AKU	Akute orale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)						
Nr	Name des Produkts						
	Name des l'Iodanis						



Produkt-Nr.: 0071315

1	einzA mix Lawidur sgl 2K-PU-Buntlack2010, Basis 3 Stammlack					
Bem	erkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE oral > 2000 mg/kg).				

Aku	Akute orale Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		64742-95-6		918-668-5	
LD5	0	>		3492	mg/kg Körpergewicht	
Spe	Spezies				•	
Que	lle	ECHA				
2	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1	
LD5	0			10760	mg/kg Körpergewicht	
Spezies F		Ratte				
· ·		OECD 423				
Que	lle	ECHA				

Aku	Akute dermale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)							
Nr.	Name des Produkts							
1	einzA mix Lawidur sgl 2K-PU-Buntlack20	010, Basis 3						
	Stammlack							
Bem	nerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung						
		(EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte						
Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zu								
		Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE dermal >						
		2000 mg/kg).						

Aku	Akute dermale Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		64742-95-6		918-668-5	
LD5	0	>		3160	mg/kg Körpergewicht	
Methode OE		Kaninchen OECD 402 ECHA				
2	2-Butoxyethylacetat		112-07-2		203-933-3	
LD5	0	ca.		1500	mg/kg Körpergewicht	
'		Kaninchen ECHA				
3	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1	
LD5	0	>		14112	mg/kg Körpergewicht	
Methode		Kaninchen OECD 402 ECHA				

Aku	Akute inhalative Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)							
Nr.	Name des Produkts							
1	einzA mix Lawidur sgl 2K-PU-Buntlack2010, Basis 3							
	Stammlack							
Bem	nerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung						
		(EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte						
	Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zu							
		Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: >						
		20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel).						

Aku	Akute inhalative Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			



Produkt-Nr.: 0071315

1 Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		64742-95-6		918-668-5
LC50	>		6,193	mg/l
Expositionsdauer			4	Std.
Aggregatzustand	Dampf			
Spezies	Ratte			
Methode	OECD 403			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Da	ten sind die	Einstufungskriterien nicht
2 2-Butoxyethylacetat		112-07-2		203-933-3
LC50			3,91	mg/l
Expositionsdauer			4	Std.
Aggregatzustand	Nebel			
Spezies	Ratte			
Methode	OECD 403			
Quelle	ECHA			
3 2-Ethoxy-1-methylethylacetat		54839-24-6		259-370-9
LC50	>		6,99	mg/l
Expositionsdauer			4	Std.
Aggregatzustand	Staub/Nebel			
Spezies	Ratte			
Methode	OECD 403			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Da	ten sind die	Einstufungskriterien nicht

Ätz-	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		64742-95-6	918-668-5		
Spe	zies	Kaninchen				
Meth	node	OECD 404				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung	schwach reize	end			
		Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Daten sind	die Einstufungskriterien nicht		
2	2-Ethoxy-1-methylethylacetat		54839-24-6	259-370-9		
Exp	ositionsdauer		4	Std.		
Spe	zies	Kaninchen				
Meth	node	OECD 404				
Que	lle	ECHA				
	ertung	nicht reizend				
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Daten sind	die Einstufungskriterien nicht		
3	n-Butylacetat		123-86-4	204-658-1		
Spe	zies	Kaninchen		·		
Meth	node	OECD 404				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung	nicht reizend				

Sch	Schwere Augenschädigung/-reizung						
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		64742-95-6	918-668-5			
Spez	zies	Kaninchen					
Meth	node	OECD 405					
Que	lle	ECHA					
Bew	ertung	nicht reizend					
2	2-Ethoxy-1-methylethylacetat		54839-24-6	259-370-9			
Spez	zies	Kaninchen					
Meth	node	OECD 405					
Quelle		ECHA					
Bewertung		nicht reizend					
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der	verfügbaren Daten s	ind die Einstufungskriterien nicht			
	-	erfüllt.	-	-			



Produkt-Nr.: 0071315

3	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1
Spez	zies	Kaninchen	
Meth	node	OECD 405	
Que	lle	ECHA	
Bew	ertung	nicht reizend	

Sen	Sensibilisierung der Atemwege/Haut					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	64742-95-6	918-668-5			
Aufn	ahmeweg	Haut				
Spe	zies	Meerschweinchen				
Meth	node	OECD 406				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung	nicht sensibilisierend				
2	2-Butoxyethylacetat	112-07-2	203-933-3			
Aufn	ahmeweg	Haut				
Spe	zies	Meerschweinchen				
Meth	node	440/2008/EC B.6				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung	nicht sensibilisierend				
3	2-Ethoxy-1-methylethylacetat	54839-24-6	259-370-9			
Aufn	ahmeweg	Haut				
Spe	zies	Meerschweinchen				
Meth	node	OECD 406				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung	nicht sensibilisierend				
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die erfüllt.	Einstufungskriterien nicht			

Keimzell-Mutagenität	
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr. EG-Nr.
1 Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	64742-95-6 918-668-5
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
2 2-Butoxyethylacetat	112-07-2 203-933-3
Art der Untersuchung	Chromosome aberration test
Methode	OECD 473
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht
	erfüllt.
3 2-Ethoxy-1-methylethylacetat	54839-24-6 259-370-9
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria
Spezies	Salmonella typhimurium
Methode	OECD 471
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht
	erfüllt.
4 n-Butylacetat	123-86-4 204-658-1
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht
	erfüllt.

Rep	Reproduktionstoxizität						
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr. EG-Ni	r.				
1	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	64742-95-6 918-6	68-5				
Que	lle	ECHA					
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht					
		erfüllt.	_				
2	n-Butylacetat	123-86-4 204-6	58-1				
Quelle		ECHA					
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht					
		erfüllt.	-				



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

Karz	Karzinogenität							
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.					
1	2-Butoxyethylacetat	112-07-2	203-933-3					
Spe	zies	Maus						
Meth	node	OECD 451						
Que	lle	ECHA						
Bewertung/Einstufung		Aufgrund der verfügbaren Daten s	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht					
		erfüllt.	· ·					

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden

Sno	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition					
Nr.	Name des Stoffs	tei Exposition	CAS-Nr.		EG-Nr.	
Nr.						
1	2-Butoxyethylacetat	•	112-07-2		203-933-3	
Metl	node	OECD 408				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der	verfügbaren Da	ten sind die	Einstufungskriterien nicht	
		erfüllt.	· ·			
2	2-Ethoxy-1-methylethylacetat		54839-24-6		259-370-9	
Aufr	nahmeweg	dermal				
Exp	ositionsdauer			3	Monate	
Spe	zies	Kaninchen				
Metl	node	OECD 411				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der	verfügbaren Da	ten sind die	Einstufungskriterien erfüllt.	
3	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1	
Aufr	nahmeweg	inhalativ				
NOA	\EC			500	ppm	
Exp	ositionsdauer			90	Tag(e)	
Spe	zies	Ratte				
Metl	node	EPA OTS 798	3.2450			
Que	lle	ECHA				
Bew	rertung/Einstufung	Aufgrund der erfüllt.	verfügbaren Da	ten sind die	Einstufungskriterien nicht	

Aspirationsgefahr Keine Daten vorhanden

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des Arbeitsplatzgrenzwertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Gemisch führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und Absorption durch die Haut verursachen. Flüssigkeitsspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen. Einnahme kann Übelkeit, Diarrhöe und Erbrechen verursachen. Berücksichtigt sind, wenn bekannt, verzögerte und unmittelbare Effekte und auch chronische Effekte der Komponenten bei kurz- und langfristiger Exposition durch orale, inhalative und dermale Aufnahmewege und Augenkontakt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fisc	chtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

1 Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	64742-95-6		918-668-5
LL50		9,2	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
2 2-Butoxyethylacetat	112-07-2		203-933-3
LC50	ca.	28	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
3 2-Ethoxy-1-methylethylacetat	54839-24-6		259-370-9
LC50		140	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Oncorhynchus mykiss		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung		Daten sind di	e Einstufungskriterien nicht
	erfüllt.		
4 n-Butylacetat	123-86-4		204-658-1
LC50		18	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren [erfüllt.	Daten sind di	e Einstufungskriterien nicht

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)				
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1 Kohlenwasserstoffe, C9, Aroma	aten 64742-95-6		918-668-5	
EL50		3,2	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Methode	OECD 202			
Quelle	ECHA			
2 2-Butoxyethylacetat	112-07-2		203-933-3	
EC50		37	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Methode	DIN 38412 Part 11			
Quelle	ECHA			
3 2-Ethoxy-1-methylethylacetat	54839-24-6		259-370-9	
EC50		110	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Methode	OECD 202			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Da erfüllt.	iten sind di	e Einstufungskriterien nicht	
4 n-Butylacetat	123-86-4		204-658-1	
EC50		44	mg/l	
Expositionsdauer		48	Std.	
Spezies	Daphnia magna			
Quelle	ECHA			
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Da erfüllt.	iten sind di	e Einstufungskriterien nicht	

Daphnientoxizität (chronisch)



Produkt-Nr.: 0071315

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1		
NOE	EC	23	mg/l		
Exp	ositionsdauer	21	Tag(e)		
Spe	zies	Daphnia magna			
bezo	ogen auf	CAS 110-19-0			
Meth	node	OECD 211			
Que	lle	ECHA			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind	d die Einstufungskriterien nicht		
		erfüllt.	-		

Algentoxizität (akut)					
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.		
1 Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	64742-95-6		918-668-5		
EL50		2,9	mg/l		
Expositionsdauer		72	Std.		
Spezies	Pseudokirchneriella subcapita	ata			
Methode	OECD 201				
Quelle	ECHA				
2 2-Butoxyethylacetat	112-07-2		203-933-3		
EC50		1570	mg/l		
Expositionsdauer		72	Std.		
Spezies	Pseudokirchneriella subcapita	ata			
Methode	ISO 8692				
Quelle	ECHA				
3 2-Ethoxy-1-methylethylacetat	54839-24-6		259-370-9		
EC50	>	100	mg/l		
Expositionsdauer		72	Std.		
Spezies	Desmodesmus subspicatus				
Methode	OECD 201				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Da erfüllt.	ten sind die	Einstufungskriterien nicht		
4 n-Butylacetat	123-86-4		204-658-1		
EC50		397	mg/l		
Expositionsdauer		72	Std.		
Spezies	Selenastrum capricornutum				
Methode	OECD 201				
Quelle	ECHA				

Alge	Algentoxizität (chronisch)							
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.				
1	n-Butylacetat	123-86-4		204-658-1				
NOE	EC .		196	mg/l				
Exp	ositionsdauer		72	h				
Spe	zies	Raphidocelis subcapitata						
Methode		OECD 201						
Que	lle	ECHA						

Bak	Bakterientoxizität						
Nr.	Name des Stoffs	CAS	S-Nr.	EG-Nr.			
1	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	6474	12-95-6	918-668-5			
EC5	0	>	99	mg/l			
Expo	ositionsdauer		10	min			
Spez	zies	Belebtschlamm					
Meth	node	OECD 209					
Que	lle	ECHA					
2	2-Butoxyethylacetat	112-	07-2	203-933-3			
EC2	0	>=	900	mg/l			
Spezies		Belebtschlamm					
Meth	node	ISO 8192					
Que	lle	ECHA					
3	n-Butylacetat	123-	86-4	204-658-1			



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

IC50	356	mg/l
Expositionsdauer	40	Std.
Spezies	Tetrahymena pyriformis (Protozoen)	
Quelle	ECHA	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biol	Biologische Abbaubarkeit					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	64742-95-6	918-668-5			
Art		BSB				
Wer	t	78	%			
Dau	er	28	d			
Meth	node	OECD 301 F				
Que	lle	ECHA				
Bew	rertung	leicht biologisch abbaubar (readily	biodegradable)			
2	2-Ethoxy-1-methylethylacetat	54839-24-6	259-370-9			
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit				
Wer	t	100	%			
Dau	er	28	d			
Meth	node	OECD 301 D				
Que	lle	ECHA				
Bew	rertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)				
3	n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1			
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit				
Wer	t	83	%			
Dau	er	28	Tag(e)			
Meth	node	OECD 301 D				
Que	lle	ECHA				
Bew	rertung	leicht biologisch abbaubar (readily	biodegradable)			

Abiotische Abbaubarkeit						
Nr.	Name des Stoffs	CAS-N	lr.	EG-Nr.		
1	n-Butylacetat	123-86	6-4	204-658-1		
Art		Photolyse				
Halb	wertszeit		3,3	Tag(e)		
Bezugstemperatur			25	°C		
Que	ماا	ECHA				

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	n-Butylacetat	123-86-4		204-658-1	
BCF			15,3		
Meth	node	Berechnungsmodell (Q)SAR			
Quelle		ECHA			

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)						
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	2-Butoxyethylacetat		112-07-2		203-933-3	
log F	Pow			1,51		
Bezu	ugstemperatur			25	°C	
2	2-Ethoxy-1-methylethylacetat		54839-24-6		259-370-9	
log F	Pow			0,76		
	ugstemperatur			22	°C	
bezo	ogen auf	pH 7				
Que	Quelle					
3	n-Butylacetat		123-86-4		204-658-1	
log F	Pow			2,3		
Bezu	ugstemperatur			25	°C	
Meth	node	OECD 117				
Que	lle	ECHA				

12.4 Mobilität im Boden

EU-Sicherheitsdatenblatt



Handelsname: einzA mix Lawidur sgl 2K-PU-Buntlack2010, Basis 3 Stammlack

Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüssel 08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere

gefährliche Stoffe enthalten

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Die Entsorgung soll unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit der zuständigen örtlichen Behörde und dem Entsorger in einer geeigneten und dafür zugelassenen Anlage erfolgen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Restentleerte Gebinde sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN UN1263 IMDG UN1263 ICAO-TI / IATA UN1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN FARBE
IMDG PAINT
ICAO-TI / IATA Paint

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN - Klasse 3
Gefahrzettel 3
Klassifizierungscode F1
Tunnelbeschränkungscode D/E
Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 30

Bemerkung (ADR/RID/ADN) Gefäße mit einem Fassungsraum <= 450 I unterliegen nicht den Vorschriften des

ADR (siehe 2.2.3.1.5.)

IMDG - Klasse 3 Label 3

Bemerkung (IMDG) Gefäße mit einem Fassungsraum <= 450 I unterliegen nicht den Vorschriften des

IMDG-Code, Kapitel 4.1, 5.2 und 6.1 (siehe IMDG-Code 2.3.2.5)

ICAO-TI / IATA - Klasse 3 Label 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN III



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

IMDG III ICAO-TI / IATA III

14.5 Umweltgefahren

EmS F-E+S-E

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders: Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellur und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse	ng, des Inverkehrbringens
Das Produkt unterliggt PEACH Verordnung (EC) 1007/2006 Aphang XVIII	Nr 2 40

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII. N

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

 Nr.
 Name des Stoffs
 CAS-Nr.
 EG-Nr.
 Nr.

 1
 Xylol
 1330-20-7
 215-535-7
 75

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie: P5c

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) VOC-Gehalt 53,27 %

Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken und in Produkten der Fahrzeugreparaturlackierung

VOC-Grenzwert gemäß Richtlinie 2004/42/EG, Anh. II, Kategorie: j, Typ: Lb = 500 g/l

Max. VOC-Wert des gebrauchsfertigen Produkts = < 500 g/l

Nationale Vorschriften

Sonstige nationale Vorschriften

Nationale Regeln für den Umgang mit und die Verwendung von Gefahrstoffen sowie die Benutzung von persönlichen Schutzausrüstungen sind zu beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung. Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.



Produkt-Nr.: 0071315

Aktuelle Version: 5.2.1, erstellt am: 24.05.2024 Ersetzte Version: 5.2.0, erstellt am: 29.02.2024 Region: BE

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung. Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

P Die harmonisierte Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen wird vorgenommen, es

sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält; in diesem Fall ist auch für diese Gefahrenklassen eine Einstufung gemäß Titel II dieser Verordnung vorzunehmen. Wird der Stoff nicht als karzinogen oder keimzellmutagen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise

(P102-)P260-P262-P301 + P310-P331 anzuwenden.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches

Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 653580